

**N i e d e r s c h r i f t**  
**über die Sitzung des Ausschusses für Kirchweihen,**  
**Märkte u. ähnliche Veranstaltungen**

<b>Sitzungstermin</b>	<b>Montag, den 07.10.2019</b>		
<b>Sitzungsbeginn</b>	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Sitzungsende</b>	<b>17:30 Uhr</b>
<b>Sitzungsort</b>	<b>Rathaus, Königstr. 88, Fürth - Großer Sitzungssaal (Zi. 203)</b>		

Alle Mitglieder des Ausschusses für Kirchweihen, Märkte und ähnliche Veranstaltungen wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

**Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:**

**Das Gremium (Ausschuss für Kirchweihen, Märkte und ähnliche Veranstaltungen) ist beschlussfähig.**

Seitens der Vertreter der Berufsverbände wird auf die offene Beantwortung der Punkte 2 (Runder Tisch Kosteneinsparungen) und 3 (Endabrechnung KW-Taler) des Antrages vom 12.04.2019 verwiesen, die Tagesordnung wird daher um einen zusätzlichen TOP 2.1 "Mitteilungen Öffentlich" ergänzt.. Weiterhin wird seitens der Verwaltung angeregt, die anschließende Begehung ebenfalls als TOP zu ergänzen (N5 "Kirchweihbegehung").

Die Ergänzung der Tagesordnung wurde einstimmig angenommen

Die Genehmigung der Niederschrift vom 12.04.2019 wird auf Wunsch der Verwaltung auf die nächste Sitzung vertagt; hiermit erklärt sich der Ausschuss einverstanden.

**Tagesordnung:**

**Öffentlicher Teil**

1. Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 19.09.2019 - Regulierung Musikbeschallung der Weihnachtspyramide am Fürther Weihnachtsmarkt
- 1.1. Vorlage zum Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 19.09.2019 - Regulierung der Musikbeschallung der Weihnachtspyramide am Fürther Weihnachtsmarkt
2. Michaelis-Kirchweih 2019 - Bericht
- 2.1. Mitteilungen Ö

**Protokoll:**

**Öffentlicher Teil**

<b>Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 19.09.2019 - Regulierung Musikbeschallung der Weihnachtspyramide am Fürther Weihnachtsmarkt</b>	
TOP 1	Beschluss-Nr. 1
<b>Protokollnotiz:</b>	
<b>Beschluss:</b> Der Ausschuss nimmt vom Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 19.09.2019 Kenntnis.	
<b>zur Kenntnis genommen                      Ja: 7 Nein: 0 Anwesend: 7 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Vorlage zum Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 19.09.2019 - Regulierung der Musikbeschallung der Weihnachtspyramide am Fürther Weihnachtsmarkt</b>	
TOP 1.1	Beschluss-Nr. 1
<b>Protokollnotiz:</b>	
<b>Beschluss:</b> Der Ausschuss nimmt vom Bericht der Verwaltung Kenntnis.	
<b>zur Kenntnis genommen                      Ja: 7 Nein: 0 Anwesend: 7 Pers. beteiligt: 0</b>	

<b>Michaelis-Kirchweih 2019 - Bericht</b>	
TOP 2	Beschluss-Nr. 2
<b>Protokollnotiz:</b> Im Rahmen der anschließenden Diskussion wurden u.a. folg. Punkte angesprochen:	
-Mindestumsatz bei Tisch-Reservierung Ein Beschicker eines Vollgastro-Betriebes hat wohl bei einer Reservierung einen Mindestumsatz eingeführt. Der Ausschuss richtet die Bitte an die Berufsverbände auf solche Mindestumsätze zu verzichten	
-Verbot Blindenhunde/Straßenmusiker Im Laufe der Veranstaltung hat es wohl auch Probleme bzgl. des Mitführens von Blindenhunden und Aufführungen von Straßenmusikanten gegeben; diese wurden von den Ordnungsbehörden mit einem Platzverweis belegt. Der Ausschuss bittet um Aufklärung. Die Verwaltung berichtet, dass Blindenhunde sehr wohl geduldet sind, hier muss jedoch die Kirchweih-VO nochmals explizit angepasst werden damit alle Ordnungsbehörden gleich damit umgehen. Ferner ersucht der Ausschuss die Verwaltung künftig Straßenmusikanten in zumutbarem Umfang zuzulassen.	
-Platz der Partnerstädte Einhellige Meinung im Ausschuss ist, dass der Platz sehr gut angenommen wurde und auch künftig beibehalten werden sollte. Das allgemeine Erscheinungsbild ist jedoch verbesserungswürdig, insb. auch der Marmaris-Stand.	
-Platzierung Fahrgeschäfte Hallplatz nach 'Teilumbau	

Der Ausschuss ist sich bewusst, dass die dortigen Fahrgeschäfte (insb. Wellenflug und Kinderfahrgeschäft) wegen der Baustelle erst kurzfristig platziert werden konnten. Die Verwaltung wird beauftragt, die Platzierung im Sinne eines größtmöglichen Durchgangs und der Befahrbarkeit mit Rollstühlen zu verbessern (z.B. Kasse hinter das Fahrgeschäft). Die Verwaltung sichert dies zu, verweist jedoch auf die nochmals notwendige Neuplatzierung der Geschäfte im Zuge der Fertigstellung des zweiten Bauabschnitts.

-Gestaltung Freischankflächen allgemein

Herr StR Körbl hat beobachtet, dass die Gestaltung der Freischankflächen in letzter Zeit stark nachgelassen hat (billige Stehtische, keine Dko usw.). Hier gilt es dringend dies wieder zu verbessern, auch im Sinne der Erhaltung des Kulturerbe-Status.

-Modellbau-Ausstellung Königsplatz

-Erweiterung Königswarterstraße

Der Ausschuss ist sich weiter einig, dass die Erweiterung der Königswarterstraße eine gute und richtige Entscheidung war; der Bereich wird noch besser angenommen als im letzten Jahr – allerdings wirkt der gesamte Bereich durch die Bäume sehr dunkel. Die Verwaltung wird daher beauftragt für die nächste Kirchweih eine Ausleuchtung vorzusehen (vorzugweise Strahler in den Bäumen wie am Platz der Partnerstädte).

-Modellbau-Ausstellung

Herr Referent Müller ist der Meinung, dass die Ausstellung am Königsplatz nun den richtigen Standort gefunden hat und dort auch künftig beibehalten werden soll, Im Übrigen – so hat es die Erfahrung gezeigt – ist dieser Standort auch schwer für etwas anderen nutzbar.

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt vom Kirchweihbericht der Verwaltung Kenntnis.

**zur Kenntnis genommen**

**Ja: 7 Nein: 0 Anwesend: 7 Pers. beteiligt: 0**

### **Mitteilungen Ö**

TOP 2.1

Beschluss-Nr. 3

**Protokollnotiz:**

Die Verwaltung wird ferner beauftragt, bis zur nächsten Sitzung die Endabrechnung der (Grünen) Kärwataler abzuschließen und eine entsprechende Beschlussvorlage vorzulegen. Ebenfalls sollten nun zeitnah die Berufsverbände zum Gespräch hinsichtlich allgemeiner Kosteneinsparungen Michaelis-Kirchweih eingeladen werden (mit Ref. VI)

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt vom mündlichen Vortrag der Verwaltung Kenntnis.

**zur Kenntnis genommen**

**Ja: 7 Nein: 0 Anwesend: 7 Pers. beteiligt: 0**

Braun  
Bürgermeister

Hollitzer  
Protokollführer/in